

A. wird entsprechend den wissenschaftlich-technischen Voraussetzungen dort eingeführt, wo sie nach dem gegebenen Niveau der technischen Entwicklung den größten gesellschaftlichen Nutzen bringt. Dabei spielen die Erhöhung des ökonomischen Nutzens der Produktion und die Verbesserung der Arbeits- und Lebensbedingungen der Werktätigen eine entscheidende Rolle. Die sozialistischen Produktionsverhältnisse und die Leitung und Planung der gesellschaftlichen Entwicklung erfordern und ermöglichen, die A. in Verbindung mit der planmäßigen Entwicklung aller Seiten des gesellschaftlichen Lebens zum Nutzen des werktätigen Menschen planmäßig durchzuführen. Die Erhöhung des Bildungsniveaus des Volkes durch planmäßige Aus- und Weiterbildung, seine schöpferische Aktivität, die planmäßige proportionale Entwicklung der Volkswirtschaft, die zielstrebige Entwicklung von Wissenschaft und Forschung und ihre Verbindung mit der Produktion sind solche grundlegenden Bedingungen und Voraussetzungen, die in der sozialistischen und in der kommunistischen Gesellschaft die Entwicklung einer breiten A. begünstigen. Die erfolgreiche Durchführung der A. ist nur möglich, wenn die Erfahrungen der Arbeiter, ihre Vorschläge und Hinweise für eine effektive Realisierung der A.svorhaben genutzt werden. Die Werktätigen werden immer besser befähigt, die planmäßig vorbereitenden Aufgaben zur Verwirklichung von Maßnahmen der A. zu lösen; sie müssen in die Vorbereitung und Durchführung dieser Maßnahmen von Anfang an einbezogen werden. Zur Schaffung wissenschaftlicher, technischer und ökonomischer Grundlagen für die A. ist eine planmäßige, enge Zusammenarbeit mit den Mitgliedsländern des RGW und insbesondere mit der UdSSR von großer Bedeutung. Im -> *Komplexprogramm für die weitere Vertiefung*

*und Vervollkommnung der Zusammenarbeit und Entwicklung der sozialistischen ökonomischen Integration der Mitgliedsländer des RGW* ist eine Reihe konkreter Maßnahmen vorgesehen, deren gemeinsame Lösung die systematische Durchführung der A. und ihre Vervollkommnung in den einzelnen Volkswirtschaften wesentlich beschleunigt. Das betrifft z.B. die Schaffung von Programmsteuerungssystemen für Werkzeugmaschinen, die Entwicklung von Systemen zur A. von Meß-, Kontroll- und Prüfprozessen, die Entwicklung und Anwendung moderner technologischer Prozesse, Forschungen auf dem Gebiet der Organisations- und Leitungswissenschaften, der Kybernetik und Operationsforschung sowie vielfältige Maßnahmen zur internationalen Spezialisierung und Konzentration sowie der Standardisierung und Typisierung der Produktion in den verschiedenen Zweigen und Bereichen der Volkswirtschaften. Demgegenüber wird im Kapitalismus die Durchführung der A. vom Profitinteresse der Monopole bestimmt. Sie dequalifiziert die Arbeiter, erhöht ihre Abhängigkeit von den materiell-technischen Produktionsbedingungen des Kapitals, verdrängt sie von ihren Arbeitsplätzen und verstärkt ihre soziale Unsicherheit in der kapitalistischen Gesellschaft. Der soziale Inhalt der A., der durch die jeweiligen Macht- und Eigentumsverhältnisse bestimmt wird, unterstreicht die Notwendigkeit, in der sozialistischen Volkswirtschaft Maßnahmen der A. im Prozeß der sozialistischen Rationalisierung allseitig gründlich vorzubereiten und systematisch, in Abhängigkeit von den realen Voraussetzungen, unter Einbeziehung der Werktätigen und zum Wohle der Gesellschaft durchzuführen.

Autorität: allgemein anerkannter Einfluß einer Organisation, einer Gruppe oder einer Person auf bestimmten Gebieten des gesellschaft-